

Der Oberbürgermeister
Stadt Duisburg
Amt für Umwelt und Grün
Untere Wasserbehörde
Friedrich-Wilhelm-Str. 96
47049 Duisburg

MERKBLATT

Anhang 55 – Wäschereien mit Abwasserbehandlung (ABA)

Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Genehmigung für den Bau und Betrieb einer Abwasserbehandlungsanlage und für die Einleitung des Abwassers in die öffentliche Abwasseranlage gemäß § 58 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und § 40 WHG.

Folgenden Antragsunterlagen in 3-facher Ausfertigung sind notwendig:

1. Antrag (formlos) gemäß § 60 WHG, § 58 WHG
2. Erläuterungsbericht mit Baukosten, Verfahrensschema, Fließbild, Anfallstellen Schadstofffracht, Wassersparmaßnahmen z.B. Mehrfachbenutzung von Waschflotten, Wasseraufbereitungs-/Dampferzeugungsanlagen mit Betriebsanleitung und Angabe des wöchentlichen Abschämmwassers, Abwassermenge in m³/a, etc.
3. Baugenehmigung (falls vorhanden)
4. Übersichtsplan M 1 :25.000 mit Kennzeichnung des Firmengeländes
5. Lageplan M 1 :500 mit Einzeichnung des Standortes
6. Entwässerungspläne
7. Eigentumsnachweis bzw. Duldung des Vermieters, wenn notwendig
8. Entsorgungsnachweis
9. Erfassungsbogen für Wäschereien (s. Anlage 1)
10. Sicherheitsdatenblätter aller eingesetzten Waschhilfsmittel

Anlage 1
Erfassungsbogen für Wäschereien gemäß Anhang 55

Firma _____
Anschrift _____
Ansprechpartner _____
Tel. _____

- maximale Waschkapazität _____ kg/Tag
- spezifischer Wasserverbrauch _____ l/kg Waschgut
- Jahresschmutzwassermenge des letzten Jahres _____ m³/a

| Waschgut | | Anteil an der Waschkapazität in % |
|----------|---|-----------------------------------|
| 1. | Haushalts- und vergleichbare Objektwäsche* | |
| 2. | Krankenhaus- und Heimwäsche | |
| 3. | Berufskleidung des fleisch- und fischverarbeitenden Gewerbes | |
| 4. | Berufskleidung aus dem Bereich der Metallbearbeitung, Maschinenbau, Kraftfahrzeugbetriebe, Chemische Betriebe | |
| 5. | Putztücher | |
| 6. | Matten | |
| 7. | Teppiche | |
| 8. | Andere: | |

* z.B. Gaststätten – und Hoteltextilien

Aktivchloreinsatz

- Einsatz von Aktivchlor: ja nein
- Falls ja, bei welchem Waschgut (siehe Tabelle oben):

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8.

- Einsatz im Waschbad
- Einsatz im Spülbad

Waschverfahren

Anzahl Waschschleudermaschinen _____
 Belade-Kapazität _____ in kg/Maschine
 max. Belade-Häufigkeit _____ je Maschine/Tag
 Anzahl Waschstraßen _____ Durchsatz _____ in kg/Stunde

Abwasserbehandlung ja nein

| Behandlungsschritte | Gesamtes Abwasser | Teilstrom |
|---|--------------------------|--------------------------|
| Sieben zur Entfernung von groben Verunreinigungen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Speichern der verschmutzten Flotten in einem Pufferbehälter | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Schwerstoffabscheidung/Sandfang zur Separierung feinerer, spezifisch schwerer Schmutzbestandteile (z.B. Metallpigmente) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Emulsionsspaltung durch Ansäuern, Abtrennen der aufgerahmten Ölschicht Skimmen (ca. 95%ige Emulsionsspaltung) evtl. in Kombination mit einer Flotationsstufe (90%ige Abtrennung des ölhaltigen Schmutzes) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Flockung mit Eisen-III-Salzen, unter Zugabe von Flockungshilfsmitteln und Kalkmilch, Überführung des Dünnschlammes in Absetzbecken, Schrägklärer, Entwässern über Kammerfilterpressen, Absetz- u. Flotationsverfahren, Membranverfahren | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Membranverfahren wie Mikro- oder Ultrafiltration | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Überführen der Hauptmenge des so gereinigten Abwassers/Filtrats in ein Puffer-/Neutralisationsbecken | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Biologische Verfahren Welche: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Weitere: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Kurzbeschreibung der Behandlung:

Einleitung in: Kanalisation _____
 Gewässer _____

Untersuchungsergebnisse zum Abwasser:
 liegen vor
 sind beigefügt